

## Kommunique über eine Zusammenkunft der Vertreter der kommunistischen und Arbeiterparteien der sozialistischen Länder

Vertreter der kommunistischen und Arbeiterparteien der sozialistischen Länder, die auf dem III. Parteitag der Rumänischen Arbeiterpartei anwesend waren - der Partei der Arbeit Albaniens, der Bulgarischen Kommunistischen Partei, der Kommunistischen Partei Chinas, der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, der Partei der Arbeit Koreas, der Mongolischen Revolutionären Volkspartei, der Polnischen Vereinigten Arbeiterpartei, der Rumänischen Arbeiterpartei, der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, der Kommunistischen Partei der Tschechoslowakei, der Ungarischen Sozialistischen Arbeiterpartei, der Partei der Arbeit Vietnams -, beschlossen ihren Aufenthalt in Bukarest zu nutzen, um einen Meinungsaustausch über aktuelle Fragen der gegenwärtigen internationalen Lage und die sich für die Bruderparteien daraus ergebenden Schlußfolgerungen zu führen.

Die Teilnehmer der Beratung stellen einmütig fest, daß der gesamte Verlauf der internationalen Ereignisse und die Entwicklung der Länder des sozialistischen Weltsystems voll und ganz die Richtigkeit der marxistisch-leninistischen Prinzipien der Deklaration und des Friedensmanifestes, die von den kommunistischen und Arbeiterparteien im November 1957 in Moskau angenommen wurden, bestätigt haben.

Die Teilnehmer der Beratung bestätigen ihre Treue zu den Prinzipien der Deklaration und des Friedensmanifestes, der Charta der zeitgenössischen kommunistischen und Arbeiterbewegung, des Programms ihres Kampfes um Frieden, Demokratie und Sozialismus.

Die Vertreter der kommunistischen und Arbeiterparteien sind der Meinung, daß alle Schlußfolgerungen der Deklaration und des Friedensmanifestes : über friedliche Koexistenz von Ländern mit unterschiedlichen Gesellschaftsordnungen, über die Möglichkeit der Verhinderung von Kriegen in